



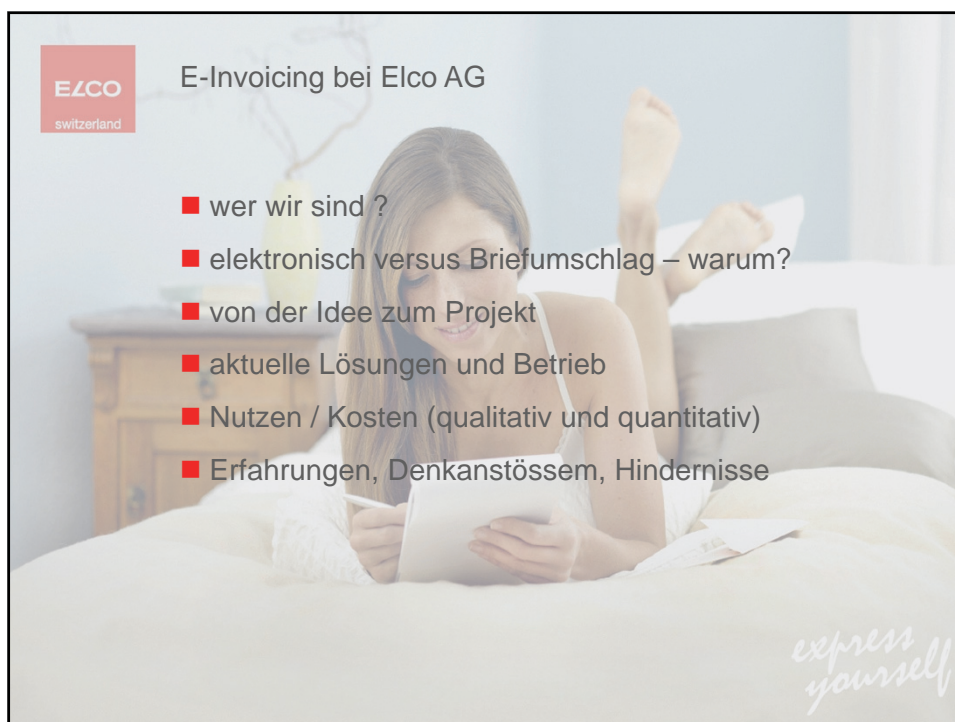
EZCO
switzerland

E-Invoicing bei Elco AG

Wo die Papierindustrie gerne auf Papier verzichtet

swissDIGIN-Forum, 23. November 2011

express yourself



EZCO
switzerland

E-Invoicing bei Elco AG

- wer wir sind ?
- elektronisch versus Briefumschlag – warum?
- von der Idee zum Projekt
- aktuelle Lösungen und Betrieb
- Nutzen / Kosten (qualitativ und quantitativ)
- Erfahrungen, Denkanstössem, Hindernisse

express yourself

Wer sind wir ?

ELCO switzerland *express yourself* D I F I E

Kuverts und Schreibwaren | Direct Marketing

Home

Unternehmen

Adresse/Anfahrt

Mitarbeitende

Stellenangebote

Wir bilden aus

News

Wipf-Gruppe

Kuverts und Schreibwaren

Direct Marketing

e-Commerce

Umwelt

Wipf-Gruppe

Die Unternehmen der international tätigen Wipf-Gruppe sind Spezialisten für hochdichte, flexible Verpackungen, Briefumschläge und Direktwerbösungen. In den Produktbereichen «Flexible Packaging» und «Envelopes & Directmarketing» zählt die Gruppe zu den führenden Anbietern in Europa.

Das Unternehmen blickt auf ein über 120-jähriges Bestehen zurück; unter dem Namen Wipf ist das Unternehmen seit 90 Jahren tätig. Mit rund 540 Mitarbeitenden ist man heute an zwei Standorten aktiv.

Bei der Wipf in Volketswil werden im Bereich «Flexible Packaging» hochdichte Verpackungsfolien entwickelt und hergestellt, die hauptsächlich in der Nahrungsmittel- und Pharmaindustrie, aber auch im Non-Food-Bereich wie Bau-, Agro- oder Haushaltchemie eingesetzt werden.

Swissprinters übergibt Direktmarketing-Aktivitäten an Elco AG in Brugg

Mitarbeiter

ELCO switzerland *express yourself*

Wer sind wir ?

Geschichte der Elco AG

Was kommt gut an? Ein erteilter Auftrag, ein Geschenk, eine gute Idee, eine liebe Botschaft? Wir meinen alles, was beim Empfänger das Herz höher schlagen, im Bauch die Schmetterlinge fliegen und vielleicht sogar ein Freudentränchen fließen lässt. Elco sorgt dafür, dass Ihre Botschaften überall und immer gut ankommen. Und zwar so, wie es der Empfänger verdient. Optimal verpackt und in erstklassiger Qualität. Die Elco AG, mit einer Produktionskapazität bis zu neuen Millionen Briefumschlägen und Direktwerbeprodukten pro Tag eines der bedeutendsten Unternehmen im Bereich «Envelopes & Directmarketing», blickt auf eine lange und abwechslungsreiche Geschichte zurück.

1891 Gründung der Frey, Wiederkehr & Co. in Gontenschwil durch die beiden Pioniere Samuel Frey und Hermann Wiederkehr. Die ersten Produkte, die hergestellt werden, sind Tüten und Papiersäcke.

1952 Gründung der Seetal Papier AG

1969 Die Frey, Wiederkehr & Co. AG und die Schaller & Co. AG fusionieren zur Schaller Frewi AG mit Produktionsstandort in Brugg.

1974 Inbetriebnahme der ersten Rollenbriefumschlag-Maschine und Produktionsaufnahme der ersten Rollenoffset-Maschine.

Wer sind wir ?

1977 Einstieg in die Mailer-Produktion und die EDV-gesteuerte Inkjet-Adressierung.

1989 Inbetriebnahme einer formatvariablen Rollenoffset-Maschine für den hochwertigen Rotationsdruck von Mailern, Fototaschen und Werbe-Briefumschlägen.

1991 Bezug des neuen Fabrikationsgebäudes der Schaller Frewi AG in Brugg und 100-jähriges Jubiläum. Im gleichen Jahr nimmt die Wipf-Gruppe die Paka Verpackungen GmbH in Marchtrenk (Österreich) auf.

1994 Fusion der Seetal Papier AG und der Schaller Frewi AG zur Seetal Schaller AG mit zentraler Briefumschlag-Produktion im neuen Werk in Brugg.

2005/06 Seetal Schaller AG investiert in die Zukunft und nimmt einen Trayaufrichter, eine Kuvertmaschine mit automatischer Einschachtelung und einen vollautomatischen Palettierer in Betrieb.

2007 Die Seetal Schaller AG und die Elco Papier AG fusionieren zur Seetal Elco AG am Standort in Brugg. Die erfolgreiche Marke ELCO wird ausgebaut und das Produktsortiment wird mit den Schreibwaren Ordo-Mappen, mit Schulheften sowie mit Schreib- und Notizblöcken ergänzt.



express yourself

Wer sind wir ?

2011 Seetal Elco AG wechselt ihren Firmennamen auf Elco AG und das Markenlogo ELCO wird auch zum Firmenlogo

2020 **Verbriefter Blick in die Zukunft**

Vieles lässt sich digitalisieren und beamen. Aber wohl kaum das besondere Gefühl beim Öffnen eines handfesten Briefes. Oder 3D-Gegenstände, die Sie verschicken wollen. Zudem wagen wir die Voraussage, dass die Anforderungen an die Qualität weiter steigen werden. Und da sind Sie bei Elco auch in Zukunft an der richtigen Adresse!



express yourself

Wer sind wir ?



ECO
entstehend

express
yourself

elektronisch versus Briefumschlag – warum?

- grosse Kunden möchte Prozesse elektronisch
- wir möchten aber möglichst viele Briefumschläge verkaufen
- Warum machen wir dann seit 2001 elektronisches Business?
- Weil wir die Partnerschaft Kunde/Lieferant im Vordergrund sehen
- Kosteneinsparungen sind bei unseren Volumen nicht im Vordergrund, vor allem Lieferanten resp. Kreditoren Rechnungen
- Trotzdem haben wir frühzeitig unser know how erweitert und sind heute in der Lage mit den „grossen“ mitzuhalten

ECO
entstehend

express
yourself

elektronisch versus Briefumschlag – warum?

- Die Einsparungen resp. der Verlust von Briefumschlägen tut zwar weh, aber wir können und wollen uns dem Trend und Fortschritt nicht in den Weg stellen
- Wir setzen aber klare Voraussetzungen betreffend elektronischer Anbindung resp. Abwicklung und wenden diese auch an.

von der Idee zum Projekt

- 2001 starten wir mit COOP in das Zeitalter der elektronischen Verarbeitung von Business Dokumenten (EDI)
- COOP bestellt via EDI, die ORDERS erhalten wir im UN/EDIFACT Format, diese werden entsprechend konvertiert und im SAP ERP automatisch angelegt
- Danach folgt die Lieferung mit den entsprechenden Dokumenten DESADV und SSCC Paletten-Auszeichnung
- Zu guter letzt wird in der Nachtverarbeitung eine elektronische Rechnung für COOP erzeugt
- Rechnungsvolumen 2011: Total > 45'000
Manor, Migros, Coop, DHL > 15'000 Rechnungen

von der Idee zum Projekt

- Die guten Erfahrungen seit 2001 ermutigten uns eine Lösung für unsere Lieferanten zu suchen
- Wir stellten schnell fest, dass die meisten nicht soweit sind
- Da kam uns die First Business PostLösung von Pentag wie gerufen
- Wir luden die 10 wichtigsten Lieferanten ein und stellten diesen unser Konzept vor
- Highlight für die Lieferanten, kostenneutral, keine Investitionen, Elco übernimmt initial Kosten, Lieferant Kosten für elektronisches Archiv und Verarbeitung



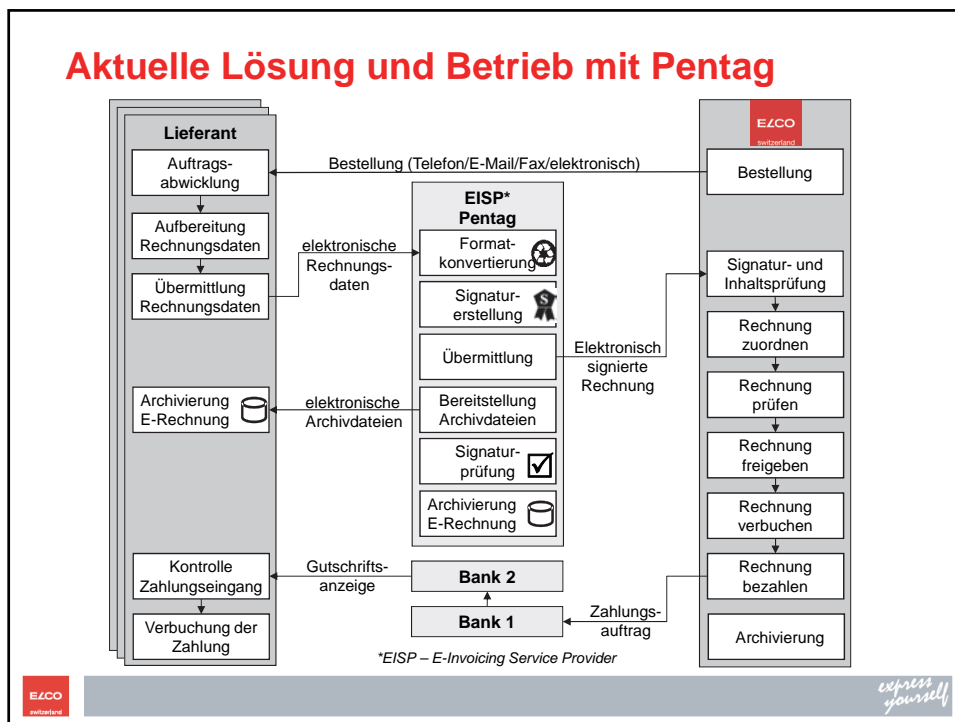
express yourself

von der Idee zum Projekt

- Intern gab es grosse Diskussionen betreffend Kosten/Nutzen
- Rasch wurde ersichtlich, dass der elektronische Prozess keine grossen Wellen wirft (Kosten/Nutzen) sondern andere Kriterien im Vordergrund stehen
- Automatische logistische Rechnungsprüfung (Wareneingang/elektronische Rechnung), Übersicht Monitoring, Volumen kann problemlos ansteigen ohne weitere Folgen, im schlechtesten Fall kostenneutral, keine hohen Investitionen sind nötig, nachhaltige Lösung
- High Lights für die Lieferanten, kostenneutral, keine Investitionen, Elco übernimmt Initialkosten, Lieferanten entstehen Kosten für elektronisches Archiv und Verarbeitung



express yourself



Aktuelle Lösungen und Betrieb

- Rechnungseingang (Pentag)
 2011: > 2'300 Rechnungen = 1/3
 2011: Total Volumen 6'600
- Angebundene Lieferanten: 2

Kosten / Nutzen E-Rechnungsempfang

- Projektkosten
 - Investition CHF 20'000.--
 - laufende jährl. Kosten 2'200.--
- angenommene Einsparungen pro Beleg ca. (konservativ) 5.--
- Amortisationsdauer ca. 2 Jahre
- Kosten für weitere Lieferantenanbindung sind vernachlässigbar

Qualitativer Nutzen E-Rechnungsempfang

- Prozess wird transparenter
- schneller
- i.d.R. hoch automatisiert
- weniger Personen abhängig
- Nachhaltig bei Wachstum

Erfahrungen, Denkanstösse, Hindernisse

- Ist Ihr Partner soweit ?
- Wie tief soll die Integration sein ?
- Ist der Partner auch noch morgen Ihr Lieferant ?
- Nur ab einem bestimmten Volumen sinnvoll

ELCO
entstehend

express
yourself

Kontaktinformationen

- Werner Ruf
Leiter Informatik / CC SAP
- Elco AG
Wildschachen
CH-5201 Brugg
Telefon 056 462 81 36
Telefax 056 462 83 26
E-Mail werner.ruf@myelco.ch
Internet www.myelco.ch

ELCO
entstehend

express
yourself